

**Satzung zur 1. Änderung der Satzung  
über die Erhebung von Verwaltungskosten  
für Amtshandlungen in weisungsfreien Angelegenheiten  
(Verwaltungskostensatzung)**

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 14. Juni 1999 (SächsGVBl. S. 345), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. Juni 2001 (SächsGVBl. S. 425) i.V.m. § 25 Abs. 1 Satz 1 des Verwaltungskostengesetzes des Freistaates Sachsen (SächsVwKG) vom 24. September 1999 (SächsGVBl. S. 545), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. Juni 2001 (SächsGVBl. S. 426 ff.) hat der Gemeinderat der Gemeinde Doberschütz in seiner öffentlichen Sitzung am 04. Oktober 2001 folgende Änderungssatzung beschlossen:

## Artikel I

- (1) Die Anlage Kostenverzeichnis zu § 3 Abs. 1 Satz 2 der Verwaltungskostensatzung vom 06. April 2000 wird wie folgt geändert:

### Kostenverzeichnis

#### Anlage zur Verwaltungskostensatzung der Gemeinde Doberschütz

lf. Nr.	Amtshandlung	Gebühr des Gegenstands- wertes in EURO
1	Beglaubigungen	
1.1	Beglaubigung v. Unterschriften, Handzeichen und Siegeln	2,50 bis 50,00
1.2	Beglaubigung einer Abschrift, Fotokopie und dergleichen	
1.2.1	Schriftstücke, die nicht in deutscher oder sorbischer Sprache abgefasst sind	1,02 je angefangene Seite mind. 3,00
1.2.2	Beglaubigung von Schriftstücken, die die Behörde selbst erstellt hat	2,56 ohne Rücksicht auf die Zahl der angefangenen Seiten
1.2.3	in nicht von den Tarifstellen 1.2.1 und 1.2.2 erfassten Fällen	0,51 je angefangene Seite mind. 2,50

2	Bescheinigungen	2,50 bis 50,00
3	Fristverlängerungen	
	Verlängerung einer Frist, deren Ablauf einen neuen Antrag auf Erteilung einer gebührenpflichtigen Genehmigung, Erlaubnis, Zulassung erforderlich machen würde	10 – 25 % der für die Genehmigung vorgesehenen Gebühr, mind. 2,50
4	Genehmigungen	
4.1	Genehmigungen aufgrund gesetzlicher Vorschriften, gemeindlicher o.ä. Bestimmungen	2,50 bis 500,00
4.2	Erteilung einer Teilungsgenehmigung nach § 19 BauGB, soweit eine rechtskräftige Satzung nach § 19 Abs. 1 BauGB vorliegt	10,00 bis 30,00
4.3	Erteilung einer Zustimmung gemäß § 50 Abs. 3 Telekomm. gesetz (TKG)	50,00 bis 120,00
4.4	Erteilung einer Erlaubnis gemäß § 6 der Sondernutzungssatzung der Gemeinde	10,00 bis 50,00
4.5	Nachträgliche Auflagen, Rücknahme oder Widerruf einer Genehmigung nach Nr. 4	2,50 bis 250,00
5	Schreibgebühren	
5.1	Abschriften oder Auszüge aus Akten, Protokollen von öffentlichen Verhandlungen, amtlichen Büchern, Registern usw. (sofern sie nicht durch Ablichtungen / Fotokopien hergestellt wurden), die auf Antrag erteilt werden,	
5.1.1	für Schriftstücke, die in deutscher und sorbischer Sprache abgefasst sind	5,00 je angefangene Seite
5.1.2	für Schriftstücke, die in fremder Sprache abgefasst sind	10,00 je angefangene Seite
5.1.3	für Schriftstücke in tabellarischer Form, Verzeichnisse, Listen, Rechnungen, Zeichnungen, wissenschaftliche Texte wird die Schreibgebühr nach dem Zeitaufwand berechnet, der zur Herstellung benötigt wird.	7,00 je angefangene Viertelstd.

6.	Vervielfältigungsarbeiten mittels Kopiergerät	
6.1	Format A4	0,15 je angefangene Seite
6.2	Format A4 doppelseitig	0,25 je angefangene Seite
6.3	Format A3	0,30 je angefangene Seite
6.4	Format A3 doppelseitig	0,50 je angefangene Seite
7	Auskünfte, Einsichtgewährung	
7.1	Einsichtgewährung in Akten und amtliche Bücher, soweit die Einsicht nicht in einem gebührenpflichtigen Verfahren gewährt wird	0,51 je Akte oder Buch mind. 2,50
7.2	Erteilung von Auskünften, die über § 3 Abs.1 Satz 1 Nr. 4 SächsVwKG hinausgehen	2,50 bis 50,00
8	Aufnahme einer Niederschrift	2,50 bis 40,00 je angefangene Stunde
9	Amtshandlungen im Vollstreckungsverfahren bei öffentlich-rechtlichen Forderungen in Selbstverwaltungsangelegenheiten	
9.1	Mahnungen nach § 13 SächsVwVfG	2,50 bis 25,00
9.2	Pfändungen gem. §§ 14, 15 SächsVwVfG	Pfändungsgebühr nach Gebührentabelle zu § 13 Abs. 1 GVKostG
9.3	Verwertung von Sicherheiten gem. § 16 SächsVwVfG i.V. mit § 327 AO	2,5fache Pfändungsgebühr unter Beachtung des § 21 GVKostG
9.4	Androhung von Zwangsmitteln gem. § 20 SächsVwVfG, soweit sie nicht mit dem Verwaltungsakt verbunden sind, durch den die Handlung, Duldung oder Unterlassung aufgegeben wird.	2,50 bis 50,00
9.5	Festsetzung von Zwangsgeld gem. § 22 Abs.2 SächsVwVfG	2,50 bis 1.000,00
9.6	Anwendung der Zwangsmittel Ersatzvornahme oder unmittelbarer Zwang gem. §§ 24 oder 25 SächsVwVfG	25,00 bis 1.000,00
9.7	Entscheidungen über unzulässige oder unbegründete Einwendungen gegen die Vollstreckung, die den zu vollstreckenden Anspruch betreffen	

9.7.1	bei Geldansprüchen	50% der Gebühr nach Nr. 9.2, mind. 5,00
9.7.2	Sonstiges	5,00 bis 100,00
10	Fundsachen	
10.1	Aufbewahrung einschl. Aushändigung an den Verlierer, Eigentümer oder Finder	
10.1.1	bei Sachen bis zu einem Wert von 500,00 EUR	2 % des Wertes, mind. jedoch 2,50
10.1.2	bei Sachen über einem Wert von 500,00 EUR	2% von 500,00 und 1% des Mehrwertes
10.1.3	bei Tieren	2 % des Wertes, mind. jedoch die Unterbringungs- kosten

(2) § 3 Absatz 1 Satz 5 lautet neu


„Die Mindestgebühr beträgt **2,50 Euro**, die Höchstgebühr **25.000,00 Euro**.“

## Artikel II

### Inkrafttreten

Diese 1.Satzung zur Änderung der Verwaltungskostensatzung tritt zum 01.01.2002 in Kraft.

Doberschütz, den 04.Oktober 2001

  
Märtz  
Bürgermeister

